



## Sächsisch-böhmisches Staatseisenbahn-Bureau.

### Bekanntmachung,

Extrazeuge während des Dresdner Jahrmarktes betreffend.  
Montag den 27. und Dienstag den 28. Juni d. J. gehen Abends 10 Uhr  
Personenextrazeuge von Dresden nach Pirna und den zwischenliegenden Haltepunkten.

Dresden, am 25. Juni 1859.

Königliche Staatseisenbahndirection.  
von Tschirschko.

### Oesterreichische 100-Gulden-Anleihens-Loose,

Gewinn-Ziehung am 1. Juli d. J. — mit Gewinnen von Gulden: 250,000, 40,000, 20,000, 5000, 3000, 1500, 1000, 500 und 120 Gulden, empfiehlt sich zum billigsten Kursus und kaufe diese Loose nach der Ziehung bestmöglich wieder zurück.

Simon Meyer in Dresden,  
Comptoir, Landhausstraße Nr. 2.

### Das Polster-Meubles-Magazin

von Anton Schultz, Tapetierer,

Mitte Franngasse Nr. 9.

empfiehlt eine reichhaltige Auswahl modern und solid gearbeiteter Meubles.

## 250,000 Gulden neue östr. Währung zu gewinnen

bei der am 1. Juli stattfindenden Gewinn-Ziehung  
der Kaiserl. Königl. Oesterreich'schen Part. Eisenbahn-Loose.

Jedes Obligationenloose muss einen Gewinn erhalten.

Haupt-Gewinne Gulden 250,000, 200,000, 150,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 5000, 4000, 2000, 1000 u. c.

Blätter werden Ledermann auf Verlangen gratis und francs überwandt, ebenso Steuerlisten gleich nach der Ziehung. — Diejenigen resp. Interessenten, welche ihre Loose direct von unterzeichnetem Bankhaus besieben, geniesen bei den billigsten Preisen nach folgende Hauptvorteile. — Rücknahme der Loose sofort nach obiger Ziehung mit geringem Nachtrag, prompteste Uebermittlung der Gewinne in bararem Gelde, sowie portofreie Ausführung der Bestellung, selbst wenn der Betrag durch Postverschiff erhöht werden soll.

Alle Aufträge und Anfragen beliebe man daher direct zu richten an

NB. Die am 1. April d. J. unseren resp. Kunden entfallenden Gewinne sind von uns bereits alle an diesen ohne Abzug ausbezahlt worden.

### Couponzahlung.

Die am 1. Juli e. fälligen Coupons von in- und ausländischen Staatspapieren und Prioritäten können bereits bei mir erhoben werden.

Dresden, den 25. Juni 1859.

Philipp Glimeyer,  
Wilsdruffer Straße Nr. 7.

### Meine engl. und französ. Sprachbriefe

ersetzen nicht nur den mündlichen Unterricht des tüchtigsten Lehrers (was die, zwölf Seiten des Prospects füllenden, meist gelegentlichen Briefe, resp. Zusätze früherer Abonnenten zur Genüge darbieten); sondern machen auch jegliches Buch beim Erlernen der engl. und französ. Sprache unnötig; sie setzen keine Vorkenntnisse voraus und zeichnen sich noch besonders aus durch getreue, mir eigenhümliche Darstellung der engl. und franz. Aussprache (es, unten), das Honorar beträgt für 40 Briefe (30 Wochen) einer Sprache 8 Thaler (od. 8 S. Röbel, od. 12 Fl. C.-M., od. 30 Franken), beider Sprachen zusammen (40 Wochen) nur 14 Thaler (21 Fl. oder 52 Fr.) wovon nur die Hälfte voraus (per Post an meine bekannte Adresse: Neue Promenade, Berlin) entrichtet zu werden braucht. Von den honorirten Briefes erhält man alle 14 Tage 4 Briefe zusammen franco, auch im Auslande, die erste Sendung sofort, und auf Verlangen seide ich auch alle honorirten Briefe zusammen in 1 Paket. (Den meisten Abonnenten genügen schon zwei Drittel der Briefe). — Unbedeutete Abnahmen nach wie vor billige Berücksichtigung. Der ausführliche Prospect wird den ersten Briefen beigelegt, und sowohl Probebriefe nicht mehr nötig, seide ich doch, wenn solche durchaus gewünscht werden, 3 Briefe einer Sprache für 1 Thaler, franco.

J. Karl A. Jacobi in Berlin,  
Begründer des brieflichen Sprachunterrichts (seit 1853).

Einige Aussage aus den im Prospect enthaltenen Briefen.

(Seite 5.) Rufen 12. 5. 53... In ihren engl. Briefen haben Ew. W. mehr geleistet, als ich nur wünschen konnte... Man lernt durch sie das Engl. ohne Anstrengung....

(S. 6.) Z. w. 20. 3. 54... Es geht vorzüglich mit d. Engl.; ich unterhalte mich zweitlich geläufig mit geborenen Engländern u. alle verstehen sich sehr gut, ein Beweis, dass Ihre Darstellung der Aussprache vorzüglich ist....

(S. 6 rechts.) Berlin, 1. 8. 53... Ich habe unermüdet geschrieben, gesprochen, übersetzt u. repetirt, und bin im Stande zu sagen: ich habe mehr gelernt, als ich erwartete....

(S. 7 links.) Berlin, 7. 4. 53... Mit stets steig. Interesse habe ich Ihnen Briefe bis z. 29. (das 1. Dritte) durchgearbeitet, und zwar jetzt fählig mich fähig jedweden Gedanken in engl. Sprache ausdrücklich, u. ihnen Bekannte, die durch länges Aufenthalt in England und America die engl. Sprache erlernt haben, besonders die Richtigkeit meiner Aussprache....

(S. 7 rechts.) Berlin, 18. 8. 53... Ew. W. teilte ich erg. mit, dass ich schon acht Monate Unterricht bei einem engl. Lehrer habe, dass aber ein Freund, der seit zwei Monaten Ihre engl. Briefe erhält, schon mehr Engl. weiß, als ich, weshalb ich mich gesöhnigt sehe, auf Ihre Briefe zu abstimmen, indem ich das Honorar befrage....

(S. 7.) Räden, 17. 11. 54... Mir Vergangen erlaube ich mir, Ihnen mitzutun, dass es mir nach dem Studium von 45 Briefen (50) engl. Briefe ein Leichtes ist, mich mit einem Engländer ziemlich fertig zu unterhalten....

(S. 11 u. 12.) Potsdam, 30. 3. 58... Schon nach dem kurzen Zeitraum von noch nicht ganz drei Wochen gewahre ich mit vieler Freude, dass ich so bedeutende Fortschritte mache, wie es Andern mit denselben Eifer (ohne die Briefe) kaum in soviel Monaten gelingt. Die Aussprache ist so deutlich angegeben, dass man gar nicht lernen kann....

(S. 12.) Altona, 19. 1. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 13.) Leipzig, 6. 12. 57... Was nun Ihre Briefe selbst betrifft, so kann ich sagen, dass alle darin gegebene Regeln wohl nicht klarer gegeben werden können und dass der Lernende sie sofort vollkommen versteht.... Ich habe gefunden, dass man die Aussprache aus Ihren Briefen weit gründlicher lernt als bei einem Lehrer, und glaube, dass Denjenige, welcher Ihre Briefe vollständig studirt hat, einen grossen Theil der Sprachlehre zu Kenntnis der Sprache weit übertrifft....

(S. 14.) Berlin, 18. 8. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 15.) Steyer, 21. 2. 58... Ihre Methode ist vorzüglich und führt unvergleichlich schneller und sicherer zum Ziel als der Unterricht selbst eines sehr geschickten Lehrers....

(S. 16.) Prof. d'Allendan, im Hause des Fürsten von L...  
Altona, 3. 10. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 17.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 18.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 19.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 20.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 21.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 22.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 23.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 24.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 25.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 26.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 27.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 28.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 29.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 30.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 31.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 32.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 33.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 34.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 35.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 36.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 37.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 38.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 39.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 40.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 41.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 42.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 43.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 44.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 45.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 46.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 47.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 48.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 49.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 50.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 51.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 52.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 53.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 54.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 55.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 56.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4. 58... Ich sende Ew. W. hiermit 10 Thir.... und kann ich Ihnen nicht verhehlen, dass Ihre Methode alle meine Erwartungen weit übertrroffen hat....

(S. 57.) prof. d'Allendan, Rostock, 2. 4.